
Anlage Bewertungsmatrix (zur Auswahl der Teilnehmer)

	Bieter
	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Leistung:	TGA-Planungsleistungen Anlagegruppen 410-430,470,480 Leistungsphasen 1-8, § 55 HOAI zum Neubau einer Notarztwache
Verfahrensart:	Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb, §§ 17, 74 VgV
Vergabenummer:	2026-KKGB-NAW-TGAPL_ALG 410-430,470,480

Bewertungsmatrix zur Auswahl der Teilnehmer TGA-Planungsleistungen

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

1. Anforderung an das Projektteam (PL und stellvertretende PL)

- Projektleitung: mindestens 10 Jahre Berufserfahrung in vergleichbaren Projekten (Rettungswachen und/oder Feuerwehrehäuser und/oder Liegenkrankenvorfahrten)
- Stellvertretende Projektleitung: mindestens 5 Jahre Berufserfahrung in vergleichbaren Projekten (Rettungswachen und/oder Feuerwehrehäuser und/oder Liegenkrankenvorfahrten)
- PL und stellvertretende PL: nachgewiesene Erfahrungen mit Anbauten an Bestandsbauten bei laufendem Betrieb der Bestandsbauten (fachspezifische Qualifikation und persönliche Referenzen)

2. Referenzen

Auswahl-Kriterium (zwingend)

Es sind mindestens 2 Referenzen mit den nachstehenden in a. bis c. genannten Mindestanforderungen vorzulegen. Die Vorlage von mehr als 2 Referenzen ist zugelassen. Die jeweils 2 für den Teilnehmer günstigsten Referenzen fließen in die Wertung ein. Die Vorlage von weniger als 2 Referenzen, die die Anforderungen nach a. bis c. erfüllen, führt zum Ausschluss des Teilnahmeantrages.

- Alle Referenzen müssen Bauten von Rettungswachen und/oder Feuerwehrehäusern

und/oder Liegendkrankenvorfahrten betreffen.

- b. Alle Referenzen müssen abgeschlossene Baumaßnahmen (Vorlage einer Bauherrenenerklärung ausreichend) der letzten 5 Jahre betreffen. Zeitraum gerechnet ab dem Tag der Frist zur Abgabe der Teilnahmeanträge.
- c. Mindestens eine der zwei vorgenannten Referenzen muss eine Leistung, erbracht im Auftrag eines öffentlich-rechtlichen Auftraggebers zum Nachweis haben (kirchliche Auftraggeber werden in diesem Kontext öffentlich-rechtliche Auftraggeber gewertet).

3. Referenzen, die die Voraussetzungen der vorstehenden Nr. 2 a. - c. erfüllen, werden nach den folgenden Kriterien bewertet:

	Punkte je Referenz max.	
	R1	R2
a. Anbindung an Bestandsbau	5	5
b. Ausführung bei laufendem Betrieb des Bestandsbaus	5	5
c. Ausführung der Leistungsphasen 1-8, § 55 HOAI	5	5
d. Ausführung mindestens Honorarzone II	5	5
e. Baukosten KG 400 mind. 350.000 EUR netto	5	5
f. LPH 5 der Referenz fertiggestellt in den letzten 2 Jahren (2024-2026)	5	5

Summe Punktzahl je Referenz: 30

Maximale Punktzahl über 2 Referenzen: 60

Die Kriterien werden wie folgt je vorgelegter Referenz bewertet:

Kriterium erfüllt	=	volle Punktzahl (5 Punkte)
Kriterium nicht oder nicht voll erfüllt	=	keine Punkte (0 Punkte)

Im Falle der Teilnahme einer Bietergemeinschaft sind die Referenzanforderungen erfüllt, sofern ein Mitglied oder die Mitglieder der Bietergemeinschaft in Summe über die geforderten Referenzprojekte verfügt.

Für die Wertungsfähigkeit der Referenzen müssen jeweils folgende Unterangaben vorhanden sein:

- Auftraggeber (Adresse, Ansprechpartner, Telefonnummer, E-Mail)
- Kurze Beschreibung des Projekts

- Projektzeitraum
- Angabe der in dem Projekt erbrachten Leistungen der TGA-Planung
- Kosten der KG 400

Die Referenzen müssen darüber hinaus mindestens Angaben enthalten, ob sie als Hauptunternehmer, Bietergemeinschaft oder Nachunternehmer erbracht worden sind.

Die Referenzen dienen neben den Ausschlusskriterien als Auswahlkriterien zur Reduzierung der Bewerberzahl auf 3 Bewerber, die zur Abgabe eines Erstangebotes aufgefordert werden.

Jede der zwei eingereichten Referenzen, die die zwingend genannten Voraussetzungen erfüllt wird mit Punkten von 0-30 (0 oder 5 Punkte pro Kriterium) bewertet.

Der Bewerber kann über 2 Referenzen maximal 60 Punkte erreichen. Bei Gleichstand entscheidet das Los.